

169/20 1681 September 20.,¹ Zug

Quittung von Stadt und Amt Zug für die erhaltenen französischen Pensionen «de paix et d'alliance» für das Jahr 1680

B Ammann und Rat von Stadt und Amt Zug bestätigen seiner Majestät² und dem Trésorier Louis Sonnet,³ von dessen Commis 3000 Livres an jährlichen Pensionen «de paix et d'alliance» erhalten zu haben. Diese Summe, die auf Lichtmess⁴ 1680 fällig geworden war, wurde am 20. September⁵ auf Anordnung von de Gravel⁶ ausbezahlt.

Vom Landschreiber⁷ ausgestellt und mit dem gewöhnlichen Zuger Standessiegel besiegelt.⁸

¹ Die Tagesangabe wurde nachträglich von Beat Jakob I. Zurlauben eingesetzt (identifiziert durch Schriftvergleich).

² Ludwig XIV., König von Frankreich.

³ Pierre-Louis Sonnet de la Tour, «con[seill]er du roy, thresorier general des ligues Suisses et Grisons».

⁴ 2. Februar (im Original «a la chandeleur»).

⁵ Die Tagesangabe wurde nachträglich von Beat Jakob I. Zurlauben eingesetzt (identifiziert durch Schriftvergleich).

⁶ Robert-Vincent de Gravel, «chevalier» und «conseiller du roy en tous ses conseils et ambassadeur de sa maisté en Suisse».

⁷ Niklaus Andermatt.

⁸ Es handelt sich um eine Abschrift, die weder unterzeichnet, noch gesiegelt ist. Sie stammt vom selben Verfasser wie Zurlaubiana AH 169/19, auf die sich die Dorsualnotiz ebenfalls bezieht.

AH 169, Bl. 22-23 • Bl. 23^r leer, 22^r nur AH 169/19, 23^v nur Dorsualnotiz.
In französischer Sprache.
